

Protokoll der 20. Sitzung

17.05.2023, 18:00 bis 20:11 Uhr

Jugendzentrum klex, Lange Straße 14 in Greifswald

Anwesend:

Jördis Werner, Romaric Porre, Reyk von Palubitzki, Dorothea Mossner

Entschuldigt/Nicht anwesend:

Jasmin Haack, Kyra-Zoë Vormelker, Wiebke Krüger, Finley Wodrig, Max Matthies, Pirmin ten Venne, Werner Räthel, Maximilian Sommer

Gäste:

Luke Matzke (Jugendinitiative ProTon, nur TOP 5 bis 18:26 Uhr), Tino Nicolai (Protokoll)

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Anwesenheit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung des Protokolls vom 13.04.2023
4. Wahlen: Zeitplan und Aufgaben
5. Jugendfonds
 - 5.1 Gespräch zum Antrag „Schools out Party“
 - 5.2 Antrag Kinderbücherbaum: Wunsch nach Standortwechsel
 - 5.3 Antrag: „Auch du kannst Weltmeister sein!“
 - 5.4 Antrag: „Mach Wieck/Ladebow zu deiner Gegend“
6. Vorhaben und Wünsche bis zur Wahl 2023
7. Idee von Romaric: Treffen mit Landtagsabgeordneten zum Thema Bildungspolitik
8. Termine
9. Sonstiges
10. Nächster Termin

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Anwesenheit

Jördis übernimmt die Sitzungsleitung und eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung. Es sind 4 Mitglieder anwesend. Tino schreibt das Protokoll.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Es werden keine Änderungen/Ergänzungen an der Tagesordnung vorgenommen. Der TOP 5 wird vorgezogen und nach TOP 3 beraten.

3. Bestätigung des Protokolls vom 13.04.2023

Das Protokoll wurde kurz nach der Sitzung durch Cassandra per Mail an die Mitglieder geschickt. Die Bestätigung wird auf eine kommende Sitzung vertagt.

4. Wahlen: Zeitplan und Aufgaben

Stand der Bewerbungen

Bis zum Bewerbungsschluss am 9. Mai 2023 sind **40 Bewerbungen** (online und per Bewerbungsflyer) eingegangen. Das Durchschnittsalter liegt bei 13,4 Jahren.

Tino ist in Kontakt mit allen Kandidat*innen, um Einverständnismformulare und Fotos einzuholen und um einzelne Daten nachzutragen.

Aufgrund der Vielzahl an Bewerbungen wird der Stimmzettel möglichst einfach gehalten: nur Namen und Alter, keine Selbstvorstellungen. Alle Kandidat*innen werden mit Selbstvorstellung und - sofern eingesandt - Foto auf der Homepage veröffentlicht, außerdem werden Plakate und Flyer erstellt (verantwortlich: **Tino**).

Vorstellungsveranstaltung am 1. Juni 2023

Die Veranstaltung zur Vorstellung der Kandidierenden wird am **1. Juni 2023, 17 Uhr in der IGS „Erwin Fischer“** stattfinden. Tino hat mit dem Schulsozialarbeiter erste Absprache getroffen.

Kassandra und Tino werden die Veranstaltung methodisch vorbereiten. Es wird keine Podiumsdiskussion geben. Stattdessen sind ein Speeddating und mehrere Gesprächsrunden (ca. 10 Personen pro Runde) geplant, um das Kennenlernen untereinander zu fördern.

Sammlung von Impulsfragen, z.B. für Speeddating:

- Was sind deine Ziele, wenn du in den KiJuBei kommst?
- Was ist deine Lieblingseisorte?
- Was ist dein Lieblingspizzabeleg und was geht gar nicht?
- Welche Erfahrungen bringst du mit?
- Welche Erwartungen an die Zusammenarbeit hast du?

Wünsche für Snacks:

- Studi-Futter/Nussmix
- (Honig)Melone
- Erdbeeren
- Ananas

Auszählung am 16. Juni 2023

Die Auszählung soll im Jugendzentrum klex stattfinden. Bisherige Zusagen: **Reyk, Romaric, Tino, Kassi**. Es werden noch Helfer*innen dafür gesucht.

Wahlparty am 17. Juni 2023

Die Veranstaltung soll um 16 Uhr beginnen. Mögliche Veranstaltungsorte

- Ikuwo
- klex (im Konzertsaal und Klubraum, aber wahrscheinlich insgesamt zu klein)

- Schwalbe
- STRAZE-Saal

(verantwortlich für Anfragen: **Tino**)

Zu der Veranstaltung soll öffentlich eingeladen werden. Für die Kandidierenden wird eine Post-Einladung vorgeschlagen (Idee: mit VIP-Bändchen). Nach Möglichkeit soll es einen Livestream (YouTube oder Instagram) geben.

Für die Verpflegung wird sich ein kaltes und warmes Büffet gewünscht (z.B. mit Käsesnacks mit Obst). Es soll möglichst vielseitig sein (vegan/vegetarisch/glutenfrei).

Übergabe vom alten zum neuen KiJuBei

Die Übergabe soll als gemütliches Grillen an einem Nachmittag stattfinden. Es soll später entschieden werden, welche weiteren Gäste eingeladen werden sollen (z.B. Oberbürgermeister).

Der Termin soll noch vor den Sommerferien stattfinden.

Terminvorschläge: **30.6., 1.7., 2.7.** (verantwortlich für das Dudle: **Tino**)

5. Jugendfonds

5.1 Gespräch zum Antrag „Schools out Party“

Luke Matzke von der Jugendinitiative ProTon e.V. ist als Gast dabei. Der KiJuBei hatte sich im März mehrheitlich gegen eine Förderung entschieden. Im April hat Luke hierzu eine Mail an den KiJuBei geschickt. Sein Wunsch ist, sich über die Entscheidung auszutauschen.

Luke berichtet, dass die Veranstaltung trotzdem durchgeführt werden konnte. Es haben mehrere Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren teilgenommen. Gemeinsam mit dem Team der Straßensozialarbeit soll das Veranstaltungsformat weiter fortgeführt werden. Luke möchte wissen, wie zukünftige Veranstaltungen eine bessere Chance auf eine Förderung aus dem Jugendfonds haben können.

Romarcic teilt seine Bedenken zu dem Antrag mit. Aus seiner Sicht wurde der Aspekt der Demokratieförderung nicht ausreichend erklärt. Außerdem fehlte ihm die Langfristigkeit/Nachhaltigkeit. Aus dem Antrag ging nicht hervor, wie Alkohol- und Drogenprävention umgesetzt werden. Seiner Meinung nach sollte Prävention lieber einen langfristigen Ansatz verfolgen mit eigenen Präventionsveranstaltungen. Im Antrag steht, dass Raum für Jugendliche fehle und dazu hat er eine andere Auffassung.

Luke antwortet auf die Bedenken:

- Zur Langfristigkeit: Ziel ist, die Schools-out-Partys regelmäßig vor Ferienbeginn zu veranstalten und auch wechselnde Veranstaltungsorte zu haben. Ihre Beobachtung ist, dass viele Jugendliche die Jugendzentren in Greifswald noch nicht kennen und die Partys dafür sorgen können, dass Hemmschwellen sinken.

- Zur Prävention: Bei den Partys sind ausgebildete Pädagog*innen (Straßensozialarbeiter*innen) anwesend, dadurch gibt es einen kontrollierten Rahmen und es findet kein unkontrollierter Alkoholmissbrauch statt. So wird präventiv agiert.
- Zu fehlenden Räumen: In den letzten Jahren sind mehrere Orte, an denen junge Menschen feiern konnten, weggefallen durch Schließungen. Dadurch gibt es einen höheren Bedarf, auch die Jugendinitiative ProTon erreichen mehr Anfragen.
- Der Jugendinitiative ProTon und den Straßensozialarbeiter*innen ist es wichtig, die Möglichkeiten einer langfristigen Zusammenarbeit mit dem KiJuBei zu nutzen.

Es wird hervorgehoben, dass die Projektidee eine Chance hat, dauerhaft unterstützt zu werden. Dies soll nochmal auf einer späteren Sitzung besprochen werden.

Nach der Neuwahl des KiJuBeis soll wieder ein Treffen mit Vertreter*innen von ProTon und der Straßensozialarbeit stattfinden.

5.2 Antrag Kinderbücherbaum: Wunsch nach Standortwechsel

In der KiJuBei-Sitzung am 7.3.2023 wurde der Förderung für einen Kinderbücherbaum zugestimmt. Die Entscheidung fiel für einen Standort vor der Kita „Zwergenland“.

Kassandra als Antragstellerin hat darum gebeten, den Antrag auf die Kita „Weg ins Leben“ umzuwidmen. Mit dieser Kita sind bereits Vorabsprachen getroffen, sodass dort zeitnah ein Kinderbücherbaum aufgestellt werden kann.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Der neue KiJuBei soll darüber entscheiden können, ob noch ein zweiter Kinderbücherbaum aus dem Jugendfonds finanziert werden soll.

5.3 Antrag: „Auch du kannst Weltmeister sein!“

Der Antrag wurde per E-Mail an die Mitglieder vom KiJuBei geschickt. Zusätzlich wurde vom Antragsteller eine nachträgliche Erläuterung geschickt. Ziel ist die Gründung einer Hockey-Jugendmannschaft. Die Fördersumme beträgt **ca. 500 Euro**. Wiebke und Jasmin haben vorab schriftlich zugestimmt.

Fragen von den Mitgliedern:

- Wer kann dort mitmachen? Ist es offen oder gibt es schon eine feste Gruppe?
- Wie soll die Ausschreibung/Bekanntmachung sein?
- Gibt es bereits Hockey-Mannschaften in Greifswald?
- Ist eine Finanzierung aus einem anderen Förderprogramm möglich?
- Lassen sich die Kosten noch genauer beziffern? (z.B. Honorare)
- Wird es einzelne Events im Projekt geben, z.B. zum Start und zum Ende?

Die Entscheidung zum Antrag wird vertagt.

Tino wird die Fragen an den Antragsteller senden. Der Antragsteller soll zur nächsten Sitzung eingeladen werden.

5.4 Antrag: „Mach Wieck/Ladebow zu deiner Gegend“

Der Antrag wurde per E-Mail an die Mitglieder vom KiJuBei geschickt. Die Idee ist, am 17.06.2023 eine Zukunftswerkstatt für Jugendliche in Wieck/Ladebow zu veranstalten. Die Fördersumme beträgt **590 Euro**. Jasmin hat vorab schriftlich zugestimmt.

Rückmeldungen von den Mitgliedern:

- tolle Veranstaltungsidee
- passend zu den Kriterien vom Jugendfonds
- Aufgabe der Co-Moderation ist nicht genau erklärt (wird durch Tino erläutert)
- Essens-/Verpflegungskosten werden als sehr hoch eingeschätzt (250 Euro)

Die Antragstellerin soll gebeten werden, eine kurze Erläuterung zu den Verpflegungskosten nachzureichen. **Tino** wird mit ihr Kontakt aufnehmen. Diese Info soll an alle Mitglieder gegeben werden, um dann mit einem Umlaufbeschluss das Votum von den Mitgliedern einzuholen, die nicht anwesend sind.

Vorbehaltlich wird über die Förderung in Höhe von 590 Euro abgestimmt:

4 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung

6. Vorhaben/Wünsche bis zur Wahl 2023

Osnabrück-Fahrt

Der Favorit in der Terminabfrage von Romaric ist 2.-4.6.2023. Das wird als zu kurzfristig eingeschätzt. Eine Absprache mit dem Jugendparlament Osnabrück ist noch nicht erfolgt. Es wird vorgeschlagen, die Idee dem neuen KiJuBei zu übergeben, um eine Verbindung mit Osnabrück aufzubauen. Die Fahrt soll offen sein auch für dann ehemalige Mitglieder.

Der Vorschlag soll abgestimmt werden mit einem Dudle. **Tino** wird das Dudle erstellen.

Bundestag-Fahrt

Hierzu gibt es noch keinen neuen Stand. Vorgesehen war, dass die Fahrt in der ersten Juli-Woche stattfinden soll.

7. Idee von Romaric: Treffen mit Landtagsabgeordneten zum Thema Bildungspolitik

Romaric berichtet von dem Gespräch mit den Landtagsabgeordneten Monique Wölk (SPD) und Andreas Butzki (SPD). Er hat an der Videokonferenz stattgefunden.

Frau Wölk hat Interesse bekundet, sich gerne zu einem Kennenlernen mit dem KiJuBei zu treffen. Die Idee soll dem neuen KiJuBei vorgeschlagen werden.

8. Termine

Am **26.5.2023** wird eine Delegation aus der polnischen Partnerstadt Goleniów in Greifswald sein. Sie möchten sich austauschen zur Gründung eines Kinder- und Jugendbeirates.

Das Treffen findet ab 10 Uhr im Jugendzentrum klex statt. **Tino** wird eine Präsentation vorbereiten. **Jördis** und **Romarc** werden an dem Termin teilnehmen.

Am **7.6.2023** lädt das JuPa Anklam zu einem Grillen in Anklam ein. **Romarc, Reyk und Jördis** möchten daran teilnehmen. Hin- und Rückfahrt sollen gemeinsam abgesprochen werden. Romarc wird dazu eine Info in die Gruppe schicken.

9. Sonstiges

Es gibt keine weiteren Themen.

10. Nächster Termin

Es soll vor der Übergabe an den neuen KiJuBei noch eine Sitzung stattfinden. Es soll ein Duddle mit diesen Terminvorschlägen geben:

30.5., 31.5., 6.6., 8.6.2023

Jördis beendet die Sitzung um 20:11 Uhr und dankt allen für die Teilnahme.